



Antrag zum Haushalt 2008: „Klimaschutzgemeinde – Sanierung Gebäude Schillerstraße 3“

Antrag: Die Verwaltung berichtet, wie das Büro K+L eine energetische Sanierung des Gebäudes Schillerstraße 3 beurteilt. Entsprechend dieser Aussagen werden Mittel zu ersten Sanierungsschritten eingestellt.

Begründung: Im Hinblick auf den Klimawandel und die Endlichkeit der fossilen Ressourcen ist das Energieeinsparpotential im Bereich Altbau am größten. Die Gemeinde könnte mit einer modellhaften energetischen Sanierung eines Wohngebäudes bis hin zum Neubaustandard ein Modellprojekt für energetische Altbausanierungen im privaten Gebäudebestand schaffen. Dabei sollten alle Sanierungsmöglichkeiten von Dach über Fenster und Fassade bis hin zur Gebäudetechnik berücksichtigt werden. Die Schritte zur Sanierung sollten aufeinander abgestimmt und nach und nach umgesetzt werden.

Ergebnis der Vorberatung: Beratung im Technischen Ausschuss, evt. Aufnahme in den Nachtragshaushalt